



Finanzmärkte 2009: Wie's jetzt weitergeht

Alexander Zeh, GfK Austria

GfK

Der Finanzsektor im Jahr 2007

Februar

HSBC verlautbart erste Gewinnwarnung in Unternehmensgeschichte. Grund: HFC sub-prime book



Juli

Erste größere Verluste an den Börsen wegen Sub-Prime Verlusten

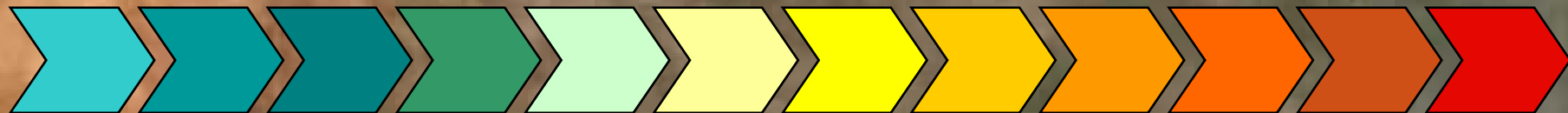
September

Northern Rock beantragt 'emergency funding'. Führt zu erstem Ansturm von Kunden seit über einem Jahrzehnt



Oktober

UBS, Merrill Lynch und Citibank veröffentlichen immense Sub-Prime Abschreibungen



Mai



UBS schließt Hedge Fonds

August

ECB macht EUR 70 Mill. für Kreditausfälle locker



Der Finanzsektor im Jahr 2008



Der Finanzsektor im Jahr 2009

Jänner

Britische Regierung erhöht Anteil an RBS auf 70%

März

AIG kündigt größten Quartalsverlust in der Unternehmensgeschichte an
Dow Jones erstmalig unter 7,000 Punkte seit 1997

"There is no doubt we are living through the greatest financial and economic crisis in living memory"

Jose Manuel Barroso
President, European Commission

Februar

US Regierung erhöht Anteil an Citigroup auf 36%

Laufend

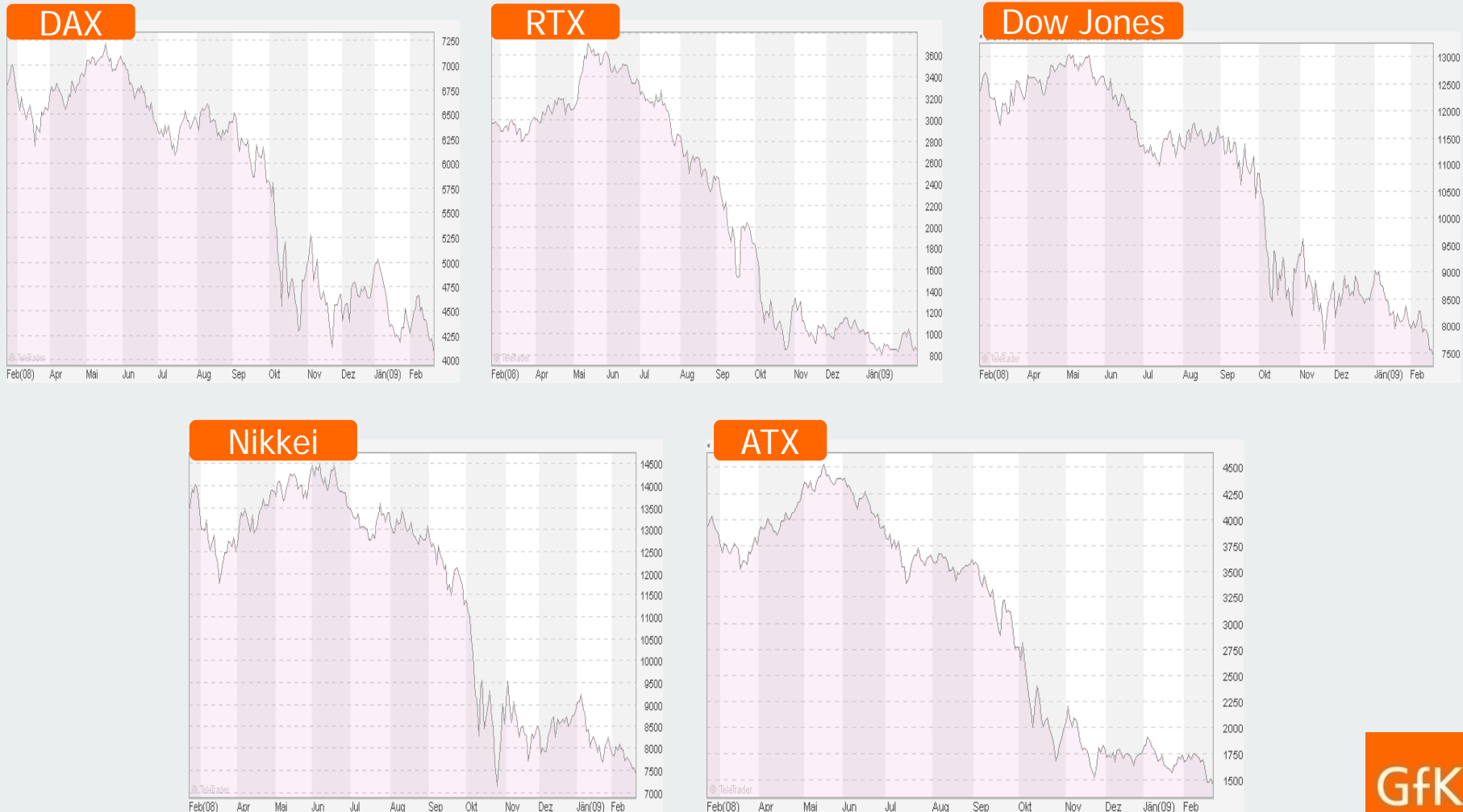
Banken Crash Tests in ganz Europa

Mai

Crash Test US :
Bedarf an US\$ 75 Mrd. Für amerikanische Banken

Die Krise ist nicht zu verleugnen

Performance bedeutender Aktienindizes (Feb. 08 – Feb. 09)



Quelle: Direktanlage.at

Finanzkrise – Was kann man jetzt erwarten?



"Stable", "Reliable", "Successful"... ? Manche sind noch nicht in der Realität angekommen

7

Status: April 2009

"Fannie Mae provides **stability, liquidity, and affordability** to the nation's housing finance system under all economic conditions."

(Fannie Mae)

"We are a **reliable partner** – even when things get difficult."

(IKB)

"Sustainability, as understood by Kommunalkredit as an international provider of finance, means **achieving economic success** by making a conscious effort to **meet the expectations of all stakeholders** in ecological, social and economic terms."

(Kommunalkredit)

Der Mensch ist verführbar - der Banker auch... insbesondere...

8

Welt am Sonntag, 28. September 2008, Interview mit Bischof Huber, Ratsvorsitzender der Evangelischen Kirche in Deutschland, über zu hohe Bonuszahlung an der Wall Street...

Huber: „Es geht um die Beziehung zum Kunden: Je anonymere diese ist, desto größer ist die Versuchung „abzuheben“, weil man gegenüber den Betroffenen nicht geradestehen muss. Das Kapitalmarktgeschäft darf sich nicht verselbständigen, es muss wieder näher an die Kunden heranrücken. Dann wächst hoffentlich wieder das Bewusstsein bei allen Bankern, dass sie ihnen anvertrautes Geld aufs Spiel setzen, und dies oft genug nur, um ihr eigenes Einkommen zu steigern.“

And the Winner Is... (zumindest in Europa)

9

> Der Staat



> Die EU



> Der Euro



Auswirkungen auf die Konsumenten

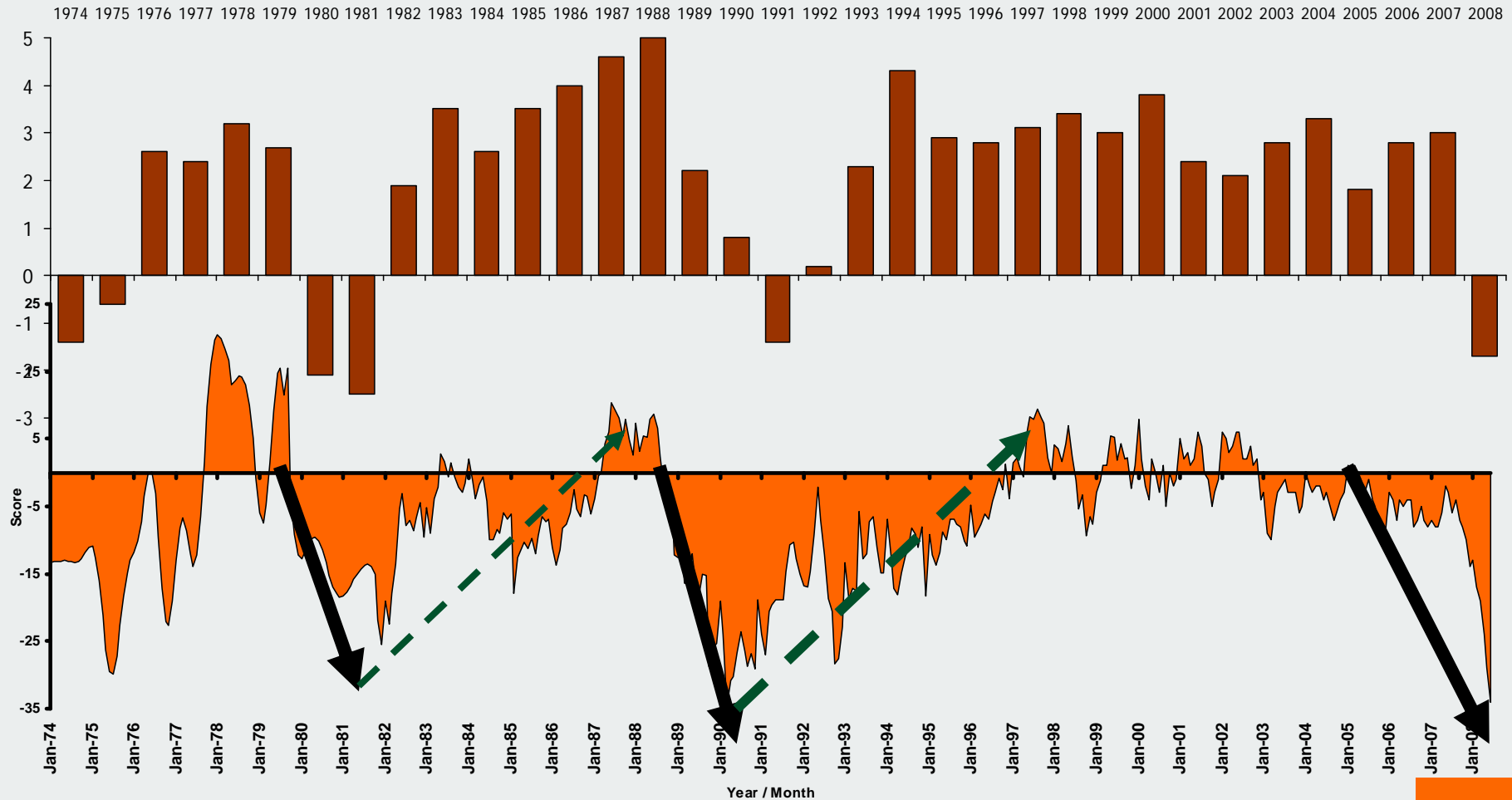


Konsumentenvertrauen auf Rekordtief...

Während der letzten Krisen: Erholung im Konsumentenvertrauen dauerte doppelt so lang wie vorheriger Vertrauensverlust

Real GDP Growth in UK 1974 – 2008

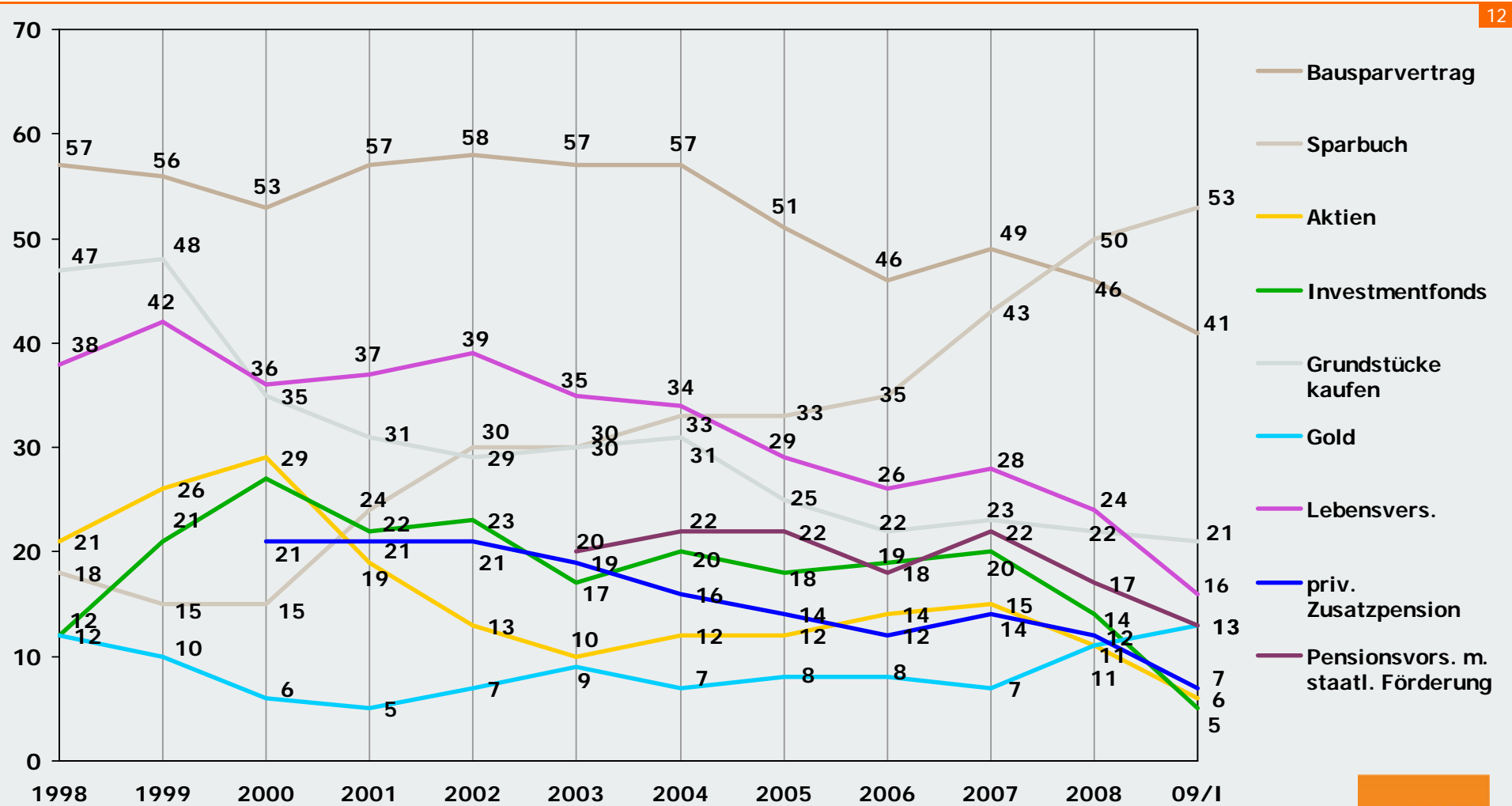
11



GfK Consumer Confidence in UK, net score, 1974-2008

Jetzt beginnt das Angstsparen...

... und zwar sehr konservativ und vorsichtig

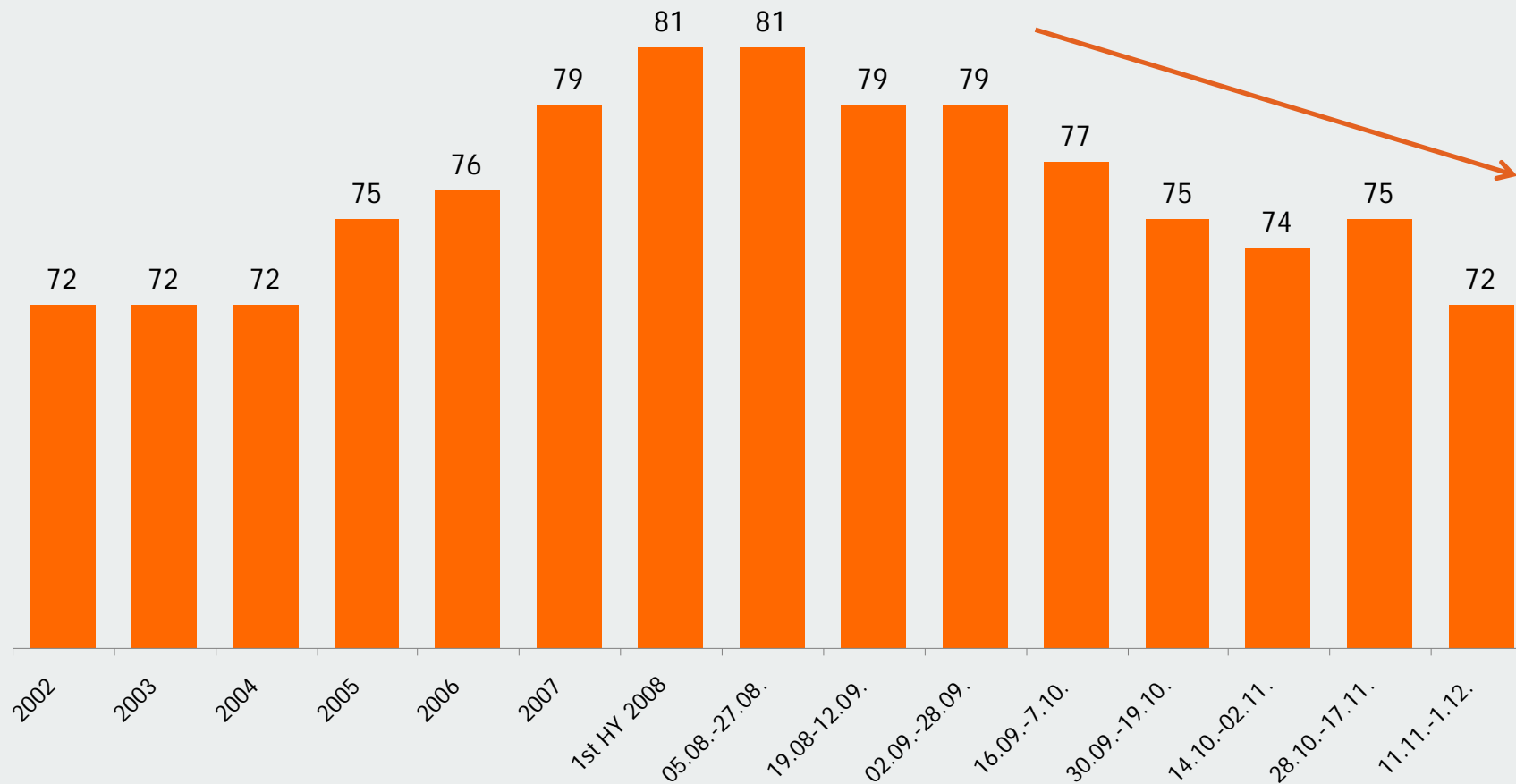


Quelle: GfK Stimmungsbarometer

GfK

Das Vertrauen in Österreichs Banken geht zurück, aber auch nur auf den Stand von 2004

13



Quelle: GfK FMDS®

GfK

Auswirkungen auf die Unternehmen



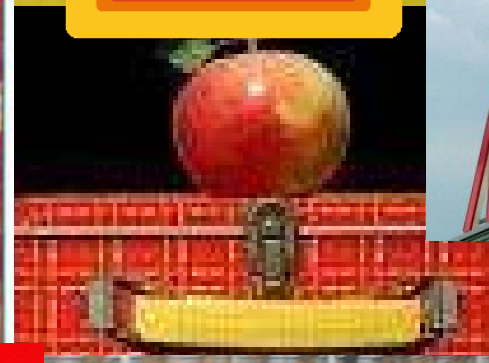
Das Ausgabeverhalten ändert sich: Luxusgüter leiden am meisten



Auf der anderen Seite geben wir mehr für andere Dinge aus



Auf Urlaub
verzichtet man
trotzdem nicht

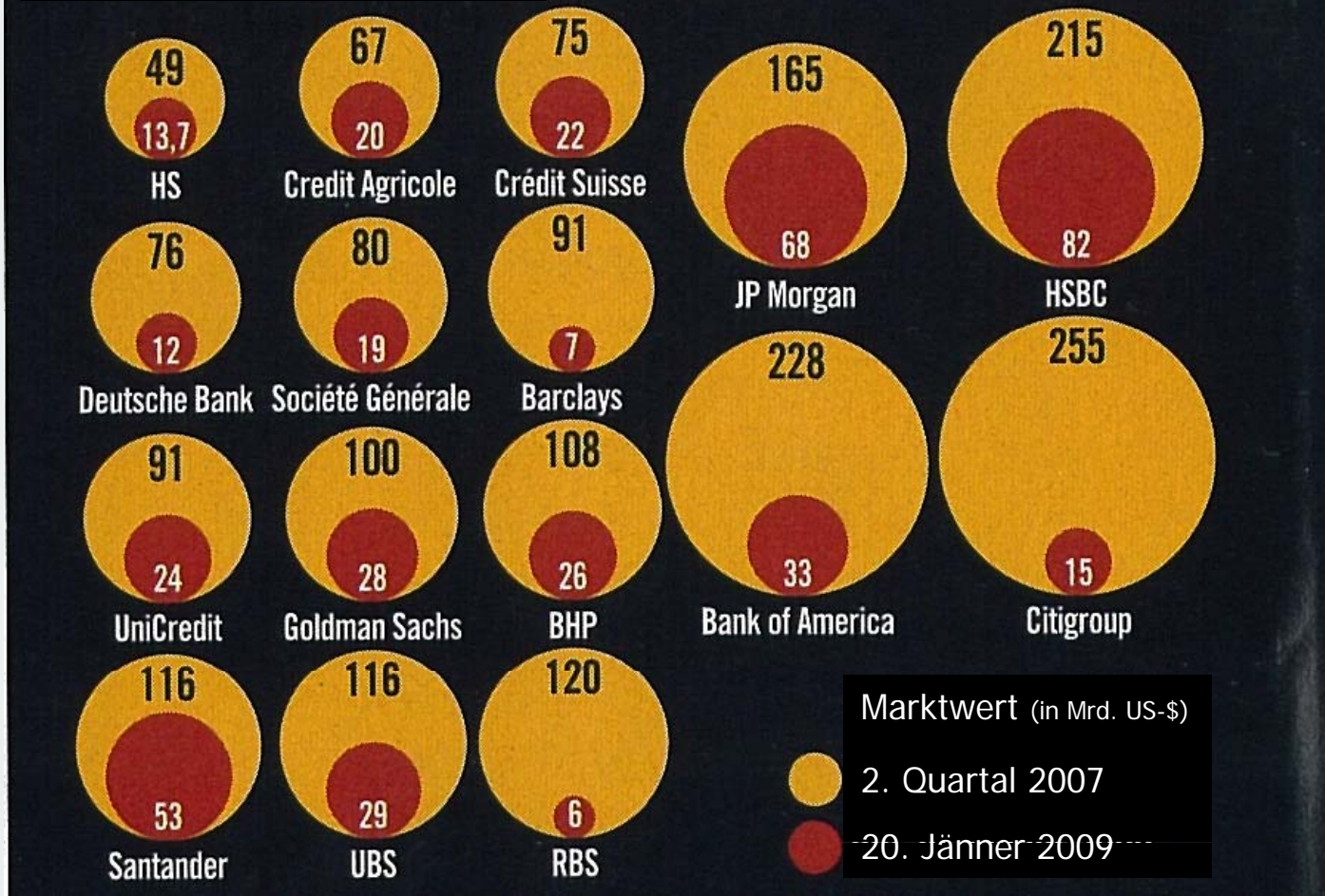


Viele Branchen sind in Panik...



... und irgendwie haben manche auch recht

Banks dropping like flies



Quelle: JPMorgan

... und irgendwie haben manche auch recht

Bank	Expected no. of Dismissals
Citigroup	75.000
Bank of America	35.000
Royal Bank of Scotland	20.000
Wachovia	12.000
JPMorgan	12.000
Washington Mutual	9.200
UniCredit	9.000
Kommerzbank	9.000
UBS	9.000
American Express	7.000
BayernLB	5.600
Credit Suisse	5.300
Morgan Stanley	4.400
Barclay's	4.200
National City Corp	4.000

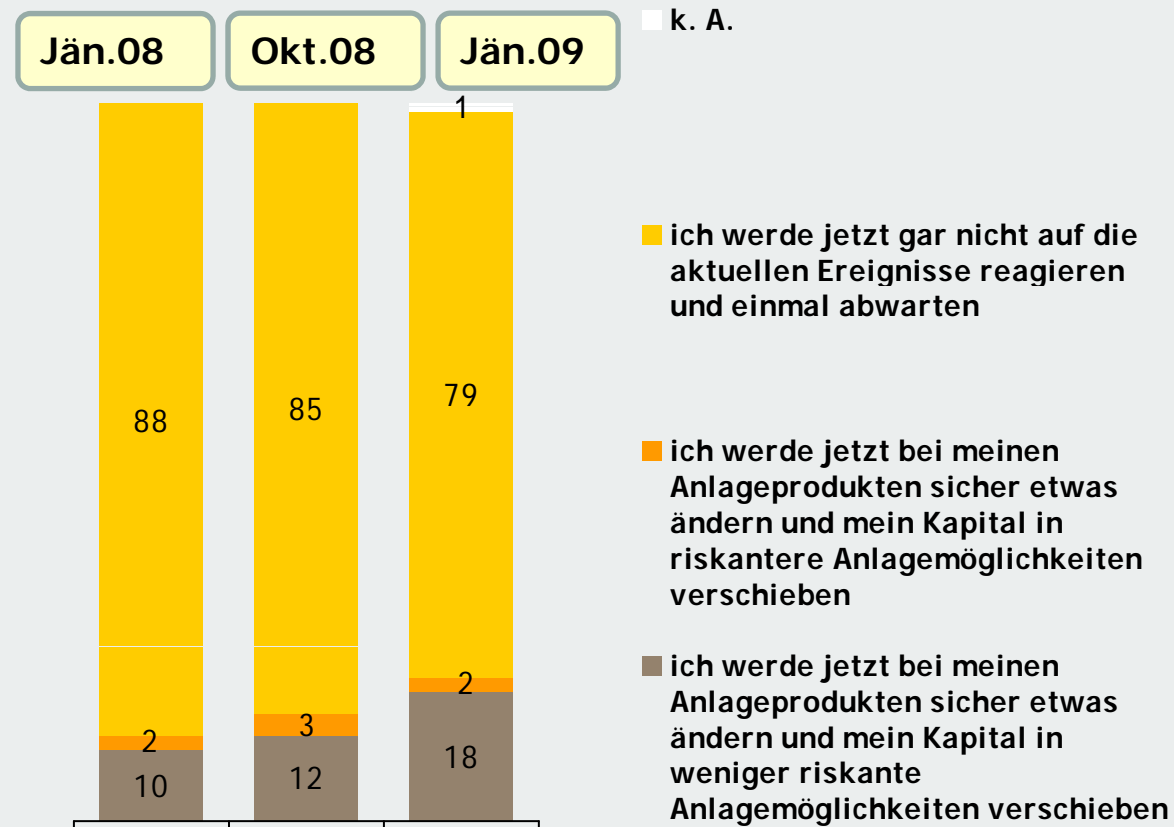


325,000 Arbeitsplätze werden in der Finanzbranche verloren gehen

... aber die Kunden lässt es relativ kalt

20

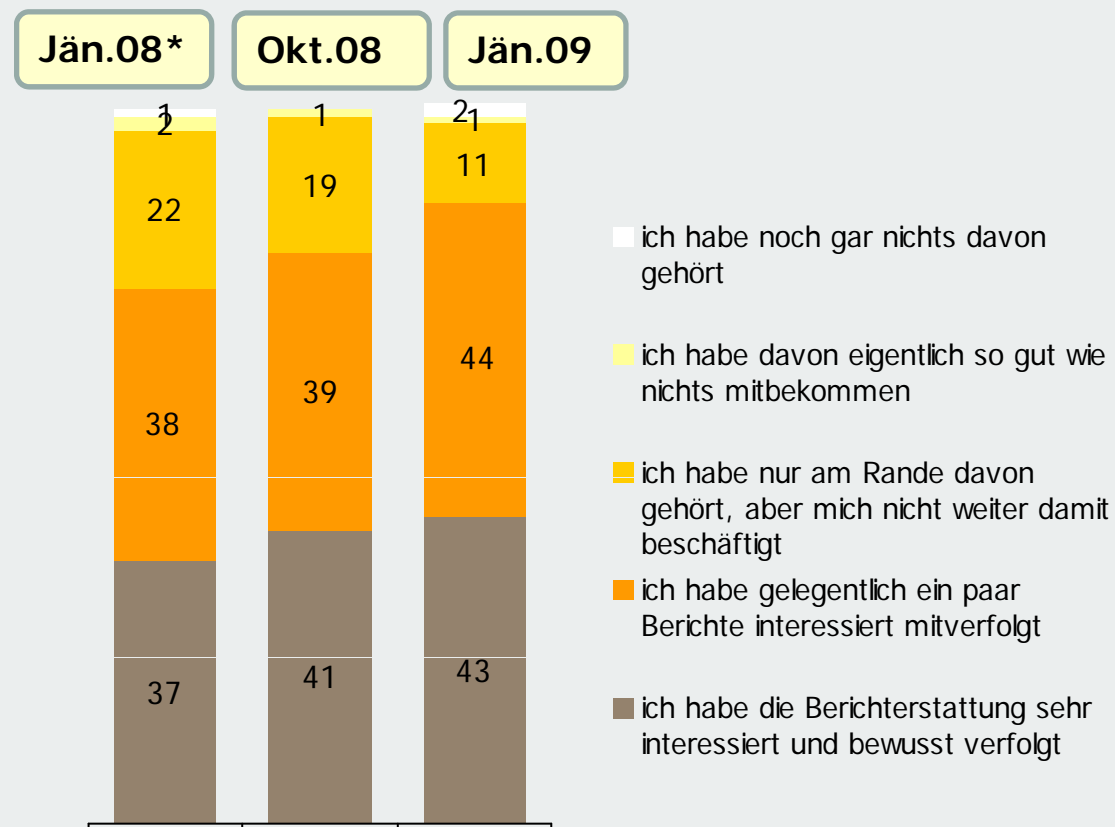
Frage 3b: Wenn Sie nun bitte an Ihr Spar- und Anlageverhalten denken. Welchen Einfluss haben die aktuellen Geschehnisse an den Börsen auf Ihr persönliches Verhalten? Bitte geben Sie nun wieder an, welche der folgenden Aussagen am besten auf Sie persönlich zutrifft.



Aber das Interesse am Thema ist natürlich sehr groß

21

Frage 2: In den letzten Tagen wurde in den Medien sehr intensiv über die aktuelle Finanzkrise und ihre Auswirkungen berichtet. Wenn Sie daran denken, welche der folgenden Aussagen trifft am besten auf Sie persönlich zu?



*Frage bezog sich auf Börsenkrise

Quelle: GfK Börsenblitz 2009

Gerade jetzt empfehlen wir unseren Kunden: „Back To Basics“ ...und wieder an den Kunden denken

22



„Als ich vor 25 Jahren in der Anlageberatung begann, stand eindeutig die **Beratung der Kunden** im Vordergrund, nicht das Erzielen von Provisionen. Das hat sich leider in den vergangenen Jahren stark geändert. Die Banken haben sich von Beraterbanken zu Vertriebsbanken gewandelt.“

Matthias Krapp, Abatus Honorarberatung

„Immer mehr Berater haben Schwierigkeiten, sich mit ihrer **Bank zu identifizieren**. Sie haben ursprünglich gelernt zu beraten, doch jetzt sind sie nur noch Befehlsempfänger und müssen die Absatzziele erfüllen“.

Dieter Rauch, Geschäftsführer des Verbundes Deutscher Honorarberater (VDH)

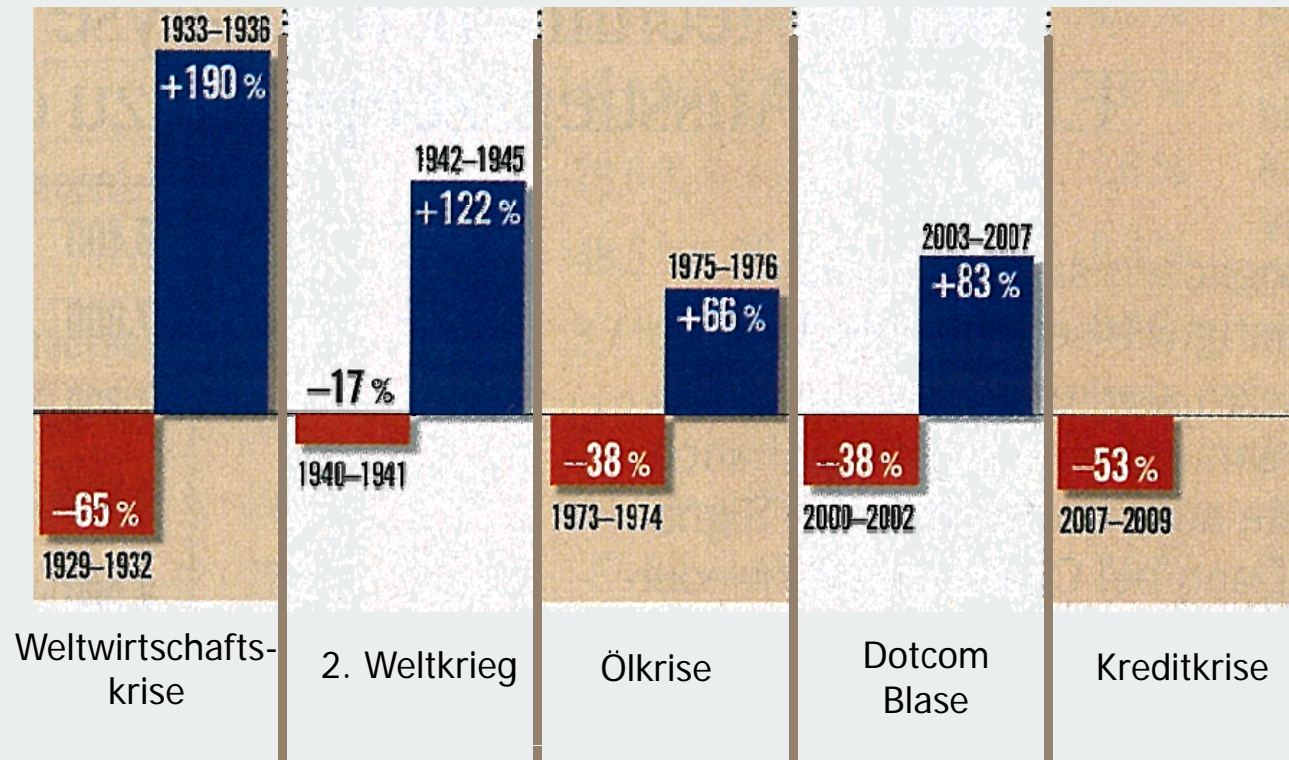
Das klingt vielleicht altmodisch...

... aber es ist aktueller denn je



Es wird wieder bergauf gehen...

24



.. und wann geht's wieder los?
... und wie stark wird das Wachstum diesmal?

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

25

Kontakt:

Alexander Zeh

GfK Austria

alexander.zeh@gfk.com

+43-1-71710-228

